Wesentliche Anlegerinformationen - Kundeninformationsdokument (KID)



Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen Fonds. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses Fonds und die Risiken einer Anlage in ihn zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, so dass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

KEPLER Rent 2022

Tranche	Tranchenwährung	Auflagedatum	ISIN	WKN
ISIN ausschüttend (A)	EUR	04.04.2016	AT0000A1J4N9	A141VD
ISIN thesaurierend (T)	EUR	04.04.2016	AT0000A1J4P4	A141VE

Dieser Fonds wird verwaltet von der KEPLER-FONDS Kapitalanlagegesellschaft m.b.H.

Fondsmanagement: KEPLER-FONDS Kapitalanlagegesellschaft m.b.H.

Ziele und Anlagepolitik

Der KEPLER Rent 2022 hat eine Laufzeit bis 31.03.2022 und strebt als Anlageziel eine laufende Rendite an. Der Investmentfonds veranlagt überwiegend, d.h. zu mindestens 51 % des Fondsvermögens in Anleihen und Anleihen in Form von Geldmarktinstrumenten internationaler Emittenten, die in europäischen Währungen begeben sind bzw. in Euro abgesichert werden. Emittenten der im Fonds befindlichen Anleihen bzw. Geldmarktinstrumente können u.a. Staaten sowie Gebietskörperschaften, supranationale Emittenten und/oder Unternehmen sein. Diese Anleihen bzw. Geldmarktinstrumente oder deren Emittenten verfügen über ein Rating, das sich überwiegend im Investment-Grade Bereich befindet bzw. sind damit vergleichbar. Das Zinsänderungsrisiko der Wertpapiere/Anleihen/Geldmarktinstrumente im Fonds verringert sich sukzessive zum Laufzeitende hin. Ab zwölf Monate vor Laufzeitende kann es auch zu einer überwiegenden Veranlagung in Geldmarktinstrumente und/oder Sichteinlagen oder kündbare Einlagen kommen. Der Fonds wird aktiv verwaltet und ist nicht durch eine Benchmark eingeschränkt. Das Gesamtrisiko derivativer Instrumente, die nicht der Absicherung dienen, darf 40 % des Gesamtnettowertes des Fondsvermögens nicht überschreiten

Im Rahmen der Anlagestrategie kann in beträchtlichem Ausmaß in Bankeinlagen (ab 12 Monate vor Laufzeitende) investiert werden. Marktbedingte geringe oder sogar negative Renditen von Geldmarktinstrumenten bzw. Anleihen können den Nettoinventarwert des Investmentfonds negativ beeinflussen bzw. nicht ausreichend sein, um die laufenden Kosten zu decken.

Bei der Anteilsgattung "ausschüttend (A)" können die Erträge des Fonds ab 15.06. eines jeden Jahres ausgeschüttet werden. Ausschüttungen aus der Fondssubstanz sowie Zwischenausschüttungen sind zusätzlich möglich. Bei der Anteilsgattung "thesaurierend (T)" verbleiben die Erträge im Fonds und erhöhen den Wert der Anteile. Die Anteilinhaber können – vorbehaltlich einer Aussetzung aufgrund außergewöhnlicher Umstände – auf täglicher Basis die Rücknahme der Anteile bei der Depotbank zum jeweils geltenden Rücknahmepreis verlangen (Näheres vgl. Abschnitt II, Pkt. 9 des Prospekts). Der Investmentfonds entspricht der OGAW (UCITS)-Richtlinie.

Empfehlung: Dieser Fonds ist unter Umständen für Anleger nicht geeignet, die ihr Geld vor Laufzeitende (31.03.2022) aus dem Fonds wieder zurückziehen wollen.

Risiko- und Ertragsprofil

 ← Typischerweise geringere Ertragschance ← Niedrigeres Risiko 			Typischerweise höhere Ertragschance → Höheres Risiko →					
	1	2	3	4	5	6	7	

Die Berechnung des Risiko- und Ertragsprofils beruht auf historischen Daten, die nicht als verlässlicher Hinweis auf das künftige Risikoprofil herangezogen werden können. Dieser Risikoindikator unterliegt Veränderungen; die Risikoeinstufung stellt kein Ziel oder eine Garantie dar und kann sich im Laufe der Zeit ändern. Auch ein Fonds, der in die niedrigste Kategorie (Kategorie 1) eingestuft wird, stellt keine völlig risikolose Anlage dar. Der Fonds ist auf Basis der vergangenen Kursschwankungen oder eines vergleichbaren Portfolios bzw. einer anwendbaren Risikoabgrenzung in die Kategorie 2 eingestuft, weil sein Anteilswert üblicherweise wenig schwankt und deshalb sowohl die Verlustrisiken als auch die Gewinnchancen niedrig sein sollten.

Aufgrund der begrenzten Laufzeit des Fonds kann sich das Risiko- und Ertragsprofil zum Laufzeitende hin ändern und an Aussagekraft verlieren.

Risiken, die von der Risikoeinstufung nicht erfasst werden und trotzdem für den Investmentfonds von Bedeutung sind:

Kreditrisiko: Der Investmentfonds legt Teile seines Vermögens (direkt oder indirekt über Kreditderivate) in Anleihen und/oder Geldmarktinstrumenten an. Es besteht das Risiko, dass die entsprechenden Aussteller insolvent werden bzw. sich bonitätsmäßig verschlechtern und diese Anleihen und/oder Geldmarktinstrumente (oder Kreditderivate) ihren Wert teilweise oder zur Gänze verlieren.

Liquiditätsrisiko: Der Investmentfonds kann in Wertpapiere und/oder Geldmarktinstrumente investieren, die sich, abhängig von den Marktbedingungen, als illiquide erweisen können. Es besteht das Risiko, dass eine Position nicht rechtzeitig zu einem angemessenen Preis liquidiert werden kann. Dieses Risiko kann auch zu einer Aussetzung der Anteilscheinrücknahmen führen.

Ausfallsrisiko, Kontrahentenrisiko: Der Investmentfonds schließt Geschäfte mit verschiedenen Vertragspartnern ab. Es besteht das Risiko, dass diese Vertragspartner z.B. aufgrund einer Insolvenz ihren Verpflichtungen nicht nachkommen.

Operationelles Risiko, Verwahrrisiko: Der Investmentfonds kann Verluste erleiden, die aus dem Versagen von internen Prozessen/Systemen oder aus externen Ereignissen (z.B. Naturkatastrophen) resultieren. Mit der Verwahrung von Vermögenswerten ist das Risiko des Verlustes des Fondsvermögens verbunden, das sich aus der Insolvenz, einer Sorgfaltswidrigkeit oder eines missbräuchlichen Verhaltens des Verwahrers oder eines Unterverwahrers ergeben können.

Risiko aus dem Derivate-Einsatz: Der Investmentfonds kann Derivativgeschäfte nicht nur zur Absicherung, sondern auch als Teil der Anlagestrategie einsetzen, wodurch das Risiko einer Wertschwankung des Fonds erhöht wird. Auch kleine Veränderungen des Kurses der zugrundeliegenden Vermögensgegenstände können Gewinne oder Verluste des Fonds vergrößern. Der Investmentfonds kann Verluste erleiden, wenn Dritte, mit denen der Fonds Derivativgeschäfte abgeschlossen hat, ihren Verpflichtungen nicht nachkommen.



Kosten

Die entnommenen Gebühren und sonstigen Kosten werden für die laufende Verwaltung und Verwahrung, sowie für den Vertrieb und die Vermarktung des Investmentfonds verwendet. Durch die Entnahme der Kosten wird die mögliche Wertentwicklung geschmälert.

Einmalige Kosten vor und nach der Anlage:

Ausgabeaufschlag	2,00 %
Rücknahmeabschlag	Ein Rücknahmeabschlag wird nicht eingehoben.

Der hier angegebene Ausgabeaufschlag ist ein Höchstbetrag, der von Ihrer Anlage vor der Anlage abgezogen wird. Die aktuellen Gebühren können bei der Vertriebsstelle erfragt werden.

Kosten, die vom Fonds im Laufe des Jahres abgezogen werden:

	<u> </u>
Laufende Kosten	0,54 %

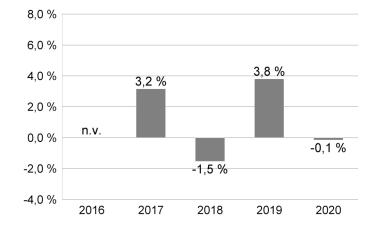
Die "Laufenden Kosten" wurden auf Basis der Zahlen des letzten Geschäftsjahres, welches am 31.03.2021 endete, berechnet. Die "Laufenden Kosten" enthalten die Verwaltungsvergütung und alle Gebühren, die im vergangenen Geschäftsjahr eingehoben wurden. Fremde Transaktionskosten sind nicht Bestandteil der "Laufenden Kosten". Die "Laufenden Kosten" können von Jahr zu Jahr voneinander abweichen. Weitere Informationen über Kosten finden Sie im Prospekt unter "Sonstige Kosten" sowie im aktuellen Rechenschaftsbericht unter "Fondsergebnis"

Kosten, die der Fonds unter bestimmten Umständen zu tragen hat:

An die Wertentwicklung des Fonds gebundene Gebühren keine

Wertentwicklung in der Vergangenheit

Die nachstehende Grafik zeigt die Wertentwicklung des Fonds in EUR unter Berücksichtigung sämtlicher Kosten und Gebühren, die dem Fonds entnommen wurden.



Jahr	Wertentwicklung des Fonds	
2016	n.v.	
2017	3,2	
2018	- 1,5	
2019	3,8	
2020	- 0,1	
in % p.a.		

Wertentwicklung des Fonds in % p.a.

Die Angaben über die Wertentwicklung (nach OeKB-Methode ermittelt, basierend auf den veröffentlichten Fondspreisen bzw. bei der Aussetzung der Auszahlung des Rücknahmepreises unter Rückgriff auf allfällige, indikative Werte) beziehen sich auf die Vergangenheit und stellen daher keinen verlässlichen Indikator für die zukünftige Wertentwicklung des Investmentfonds dar. Bei der Berechnung der Wertentwicklung werden individuelle Kosten wie beispielsweise die Höhe des Ausgabeauf- bzw. Rücknahmeabschlages, Gebühren, Provisionen und andere Entgelte nicht berücksichtigt. Währungsschwankungen bei Nicht-Euro-Veranlagungen können sich auf die Wertentwicklung ertragserhöhend oder ertragsmindernd auswirken. Hinweis für Anleger mit anderer Heimatwährung als der Fondswährung (EUR): Wir weisen darauf hin, dass die Rendite infolge von Währungsschwankungen steigen oder fallen kann. Der Fonds wurde am 04.04.2016 aufgelegt.

Praktische Informationen

Depotbank ist die Raiffeisenlandesbank Oberösterreich Aktiengesellschaft.

Der Prospekt einschließlich der Fondsbestimmungen, die Rechenschafts- und Halbjahresberichte sowie die aktuellen Wesentlichen Anlegerinformationen - Kundeninformationsdokument (KID) und weitere Informationen zum Investmentfonds sind jederzeit kostenlos in deutscher
Sprache bei der Verwaltungsgesellschaft, der KEPLER-FONDS Kapitalanlagegesellschaft m.b.H., Europaplatz 1a, 4020 Linz, bei der Depotbank und jeder Zahl- und Vertriebsstelle sowie im Internet unter www.kepler.at erhältlich. Die Einzelheiten der aktuellen Vergütungspolitik (inkl.
Berechnung, zuständige Personen für die Zuteilung, Zusammensetzung des Vergütungsausschusses) sind unter www.kepler.at erhältlich
und werden auf Anfrage kostenlos in Papierform zur Verfügung gestellt. Die aktuellen Ausgabe- und Rücknahmepreise werden im Internet
unter www.kepler.at veröffentlicht. Die Besteuerung von Erträgnissen und Kapitalgewinnen aus dem Fonds hängen von der Steuersituation
des jeweiligen Anlegers und/oder von dem Ort, an dem das Kapital investiert wird, ab. Wir empfehlen die Beiziehung eines Steuerexperten. Hinsichtlich etwaiger Verkaufseinschränkungen entnehmen Sie die entsprechenden Hinweise dem Prospekt.

Die KEPLER-FONDS Kapitalanlagegesellschaft m.b.H. kann lediglich auf der Grundlage einer in diesem Dokument enthaltenen Erklärung haftbar gemacht werden, die irreführend, unrichtig oder nicht mit den einschlägigen Teilen des Prospekts vereinbar ist.

Dieser Fonds ist ein Tranchenfonds mit mehreren Anteilsgattungen. Informationen zu den weiteren Anteilsgattungen finden Sie im Prospekt bzw. unter www.kepler.at.

Dieser Investmentfonds ist in Österreich zugelassen und wird durch die österreichische Finanzmarktaufsicht (FMA) reguliert. Die KEPLER-FONDS Kapitalanlagegesellschaft m.b.H. ist in Österreich zugelassen und wird durch die österreichische Finanzmarktaufsicht (FMA) reguliert. Diese wesentlichen Informationen für den Anleger sind zutreffend und entsprechen dem Stand vom 02.07.2021.